



Datenschutzerklärung

cubus33-coworking, Stand 01.10.2026

Diese Datenschutzerklärung informiert über Art, Umfang und Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Nutzung von cubus33-coworking, gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

1. Verantwortlicher

Detlef Dier, Neuburger Straße 33, 85057 Ingolstadt, E-Mail work@cubus33.de, Telefon: 0841 / 81731

2. Verarbeitete Datenkategorien

Verarbeitet werden insbesondere:

- Stammdaten, insbesondere Name und Anschrift,
- Kontaktdaten, insbesondere E-Mail-Adresse und Telefonnummer,
- Vertrags- und Buchungsdaten,
- Zahlungs- und Abrechnungsdaten,
- Zutrittsdaten,
- Videodaten im Außen- und Eingangsbereich.

3. Zwecke der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt insbesondere zu folgenden Zwecken:

- Durchführung und Abwicklung von Buchungen und Nutzungsverträgen,
- Abrechnung und Zahlungsabwicklung,
- Bereitstellung und Verwaltung von Zutrittsberechtigungen,
- Zutrittskontrolle und Gebäudesicherheit,
- Wahrnehmung des Hausrechts,
- Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten.

4. Rechtsgrundlagen

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt insbesondere auf Grundlage von:

- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Durchführung und Abwicklung von Buchungen und Nutzungsverträgen,
- Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen,
- Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO aufgrund berechtigter Interessen, insbesondere an Gebäudesicherheit, Zugangskontrolle, Missbrauchsvermeidung und Eigentumsschutz.

5. Zutrittsprotokollierung

Die digitale Zutrittslösung protokolliert ausschließlich aktive Schließvorgänge an der Zugangstür.

Erfasst wird der Zeitpunkt, zu dem ein Nutzer die Tür eigenständig über die Zutrittslösung entriegelt oder verriegelt.

Erfolgt der Zutritt oder das Verlassen des Coworking-Bereichs im Rahmen eines gemeinsamen Betretens oder Verlassens, wird ausschließlich der aktive Schließvorgang derjenigen Person protokolliert, die die Tür tatsächlich betätigt. Passive Mitbenutzer werden nicht erfasst.

Es werden keine Bewegungsprofile erstellt.

Die Speicherdauer der Zutrittsdaten beträgt maximal 30 Tage, sofern kein sicherheitsrelevanter Vorfall eine längere Aufbewahrung erforderlich macht.

6. Videoüberwachung

Zur Wahrung der Gebäudesicherheit und des Hausrechts werden der Außen- und der Eingangsbereich videoüberwacht. Arbeitsbereiche werden nicht überwacht. Tonaufzeichnungen finden nicht statt.



Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Das berechtigte Interesse besteht insbesondere in der Gebäudesicherheit, dem Eigentumsschutz und der Wahrnehmung des Hausrechts.

Die Aufzeichnungen werden für maximal 72 Stunden gespeichert, sofern kein sicherheitsrelevanter Vorfall eine längere Aufbewahrung erforderlich macht.

Die Videoüberwachung wird vor Ort durch entsprechende Hinweisschilder kenntlich gemacht.

7. Zahlungsabwicklung

Zur Zahlungsabwicklung werden die hierfür erforderlichen Zahlungs- und Transaktionsdaten verarbeitet.

Bei Zahlung per Überweisung werden die vom Zahlungsverkehr übermittelten Bank- und Transaktionsdaten verarbeitet.

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Durchführung des jeweiligen Vertragsverhältnisses.

8. Empfänger von Daten

Personenbezogene Daten werden nur an Dritte weitergegeben, soweit dies zur Durchführung des Vertragsverhältnisses, zur Zahlungsabwicklung, zur Bereitstellung technischer Leistungen oder aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen erforderlich ist.

Soweit hierfür externe Dienstleister eingesetzt werden, erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen.

9. Speicherdauer

Personenbezogene Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für den jeweiligen Verarbeitungszweck erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

Vertrags-, Buchungs-, Zahlungs- und Abrechnungsdaten werden entsprechend den jeweils geltenden gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert.

Nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungsfrist werden die Daten gelöscht, soweit keine andere Rechtsgrundlage eine weitere Speicherung erfordert.

Für Zutrittsdaten und Videoaufzeichnungen gelten die in den Abschnitten 5 und 6 genannten besonderen Speicherfristen.

10. Rechte der betroffenen Personen

Betroffene Personen haben nach Maßgabe der gesetzlichen Voraussetzungen insbesondere das Recht auf:

- Auskunft gemäß Art. 15 DSGVO,
- Berichtigung gemäß Art. 16 DSGVO,
- Löschung gemäß Art. 17 DSGVO,
- Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO,
- Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO,
- Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 DSGVO.

11. Beschwerderecht

Betroffene Personen haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren.

12. Datensicherheit

Der Betreiber trifft geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um personenbezogene Daten vor unbefugtem Zugriff, Verlust, Veränderung oder Missbrauch zu schützen.